

## RAV-Fortbildung 21-8

### Beweisanträge, Fragerecht und Sitzungsprotokolle im Asylverfahren

**Referentin:** Andrea Würdinger, Referentin für Migration und Asylrecht

**Termin:** 22.05.21 | 9:00 - 17:30 Uhr (7,5 Stunden Seminarzeit gem. FAO)

**Ort:** Online

In diesem Seminar werden die Möglichkeiten erörtert, wie wir als Prozeßbevollmächtigte in der öffentlichen Sitzung agieren können. Dazu gehören neben der Vorbereitung der Verhandlung auch die Grundregeln des Beweisantragsrechts im Asylverfahren, die Durchsetzung des Fragerechts und auch die Einflussnahme auf das Sitzungsprotokoll. Die Teilnehmenden sollen auch ganz praktisch das Gehörte umsetzen und im Rahmen von Gruppenarbeit Beweisanträge schreiben, die anschließend durchgesprochen werden. Ebenso sollen Verhaltensstrategien entwickelt werden, wie wir uns als Prozessbevollmächtigte in der öffentlichen Sitzung behaupten können, gerade wenn der Einzelrichter versucht uns unter Hinweis auf verspätetes Vorbringen zu verunsichern. Mit dem Seminar sollen sowohl junge als auch erfahrende Kollegen angesprochen werden. Erfahrungsaustausch ist erwünscht.

#### Referentin

Andrea Würdinger, Berlin, ist seit mehr als 30 Jahren im Aufenthalts- und Flüchtlingsrecht tätig und hält regelmäßig Fortbildungen zu aufenthalts- und strafrechtlichen Themen.

#### Teilnahmebetrag

150/200 € für Berufsanfänger\*innen bis 2 Jahre Zulassung mit/ohne RAV-Mitgliedschaft

240/330 € RAV-Mitglieder/Nichtmitglieder

(jew. incl. MwSt.)

---

### Anmeldung

Mitglied im RAV: ja  nein

Zulassung älter als 2 Jahre: ja  nein

---

Name, Vorname

---

Rechnungsadresse

---

Email

Telefon

---

Datum

Unterschrift

Anmeldungen bitte bis 14.05.2021 per Post, Fax oder Mail an die Geschäftsstelle des RAV

Mit der Anmeldung stimmen Sie der Datenverarbeitung zu. Weitere Infos unter: <https://rav.de/datenschutz/>

Der Rücktritt von einer Seminaranmeldung bis eine Woche vor dem Seminar ist kostenfrei. Danach erheben wir Bearbeitungskosten in Höhe des halben Teilnahmebeitrags. Die Stornierung von Seminaren, z. B. bei Ausfall der Referent\*innen bleibt vorbehalten.